

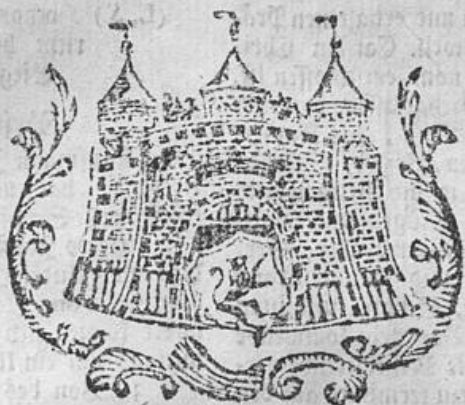
Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeverische wöchentliche Anzeigen und Nachrichten. 1791-1811 1795

35 (31.8.1795)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-124174](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-124174)



Montag, den 3ten August 1795.

V e r o r d n u n g.

Wann man von Regierungswegen vor nöthig erachtet, das am 21sten Jun. d. J. erlassene Verboth wegen Ausfuhr des Heues und Strobes nicht nur zu erneuern, sondern daselbe auch auf das fette und güste Hornvieh zu erstrecken; so wird solches hierdurch zu jedermanns Wissenschaft gebracht, und deren Vorbewußt und Erlaubnis der Kayserl. Regierung, bei der angedroheten Brüche von 100 Gfl. oder nach Befinden körperlicher Bestrafung untersaget; gleich auch dem Angeber einer Contravention unter Verichweigung seines Namens ein Drittel der Brüche zugesichert wird. Wornach u. Sign. Jever den 14ten August 1795.

(L. S.) Aus der Regierung.

Gerichtl. Proclam.

1 Zu Goecke Jansen und Ehefrauen Vergantung ad instantiam Harck Dinnen Harcks, von Zinnen, Linnen, Kupfer, Messing, Eisen, Stühle, Schräncke, Betten und Bettgewand, Frauen Kleidungsstücke, Wagen, Egden, Pflüge, Pferde, Kühe, jung Vieh,

Früchte aufm Halm, als Haber, Gersten, Bohnen, Kocken, Heu und Ettgrode, ist terminus auf den Montag als den 3ten dieses in Goecke Jansen und Ehefrauen Behausung, zu Werdum, auf der sogenannten Kaperey, in Hohentircher Kirchspiel, angesetzt worden. Sign. Jever den 26ten August 1795.

(L. S.)

Aus dem Landgericht.

2 Da auf erhaltenen gerichtlichen Consens, Ehren Pastor Seegen, zu Heppens entschlossen, einige entbehrliche Sachen öffentlich meistbietend verkaufen zu lassen, und hiezum Terminus auf den Dienstag als den 3ten Septbr. angesetzt worden: So wird solches hienit öffentlich bekant gemacht, und können diejenigen, welche von solchen Sachen, bestehend in ein Pferd, eine miltchende eine fette Kuhe, ein fettes Beeff, ein Kalb, ein Schwein, ein neuer beschlagener Wagen, Egde und Pflug, eine zweispännige weispuhrige Karrole mit Bügel und Tragschlen, 1 Schwand 4 Grasfen mit Hafer, und was weiter zum Vortheil gebracht werden wird, zu erstehen willens seyn mögten, sich am gedachtem Tage in der Pastorey zu Heppens einfinden, und der Vergantungsordnung ge-

mäß kauffen. Sign. Jever den 28ten August 1795.

Aus dem Consistorio hieselbst.

3 Wann auf geuchten und erhaltenen Prätorgerichtlichen Consens weil. Carsten Christian Thaden Witwe lib. nom. emischlossen ist, ihres weil. Ehemannes nachgelassene entbehrliche Mobilien und Moventien, als Kupfer, Messing, Zinnen, Linnen, Tische, Stühle, Spiegel, Schräncke, Bett und Bettgewand, ferner Wagen, Egden, Plüge, und sonstiges Ackergeräth, nicht weniger Haber, Gersten, Bohnen, Waizen und Heu, sodann Pferde, Rube, Schweine, Schafe, und jung Vieh, und sonstige zum Vorchein kommende Sachen, öffentlich an die Meistbietende verkaufen zu lassen, und hierzu terminus auf den Freytag als den 4ten Septemb. angesetzt worden ist: so wird solches hierdurch zu jedermans Wissenschaft gebracht, und können diejenige, so davon zu ersehen willens sind, sich gedachten Tages des Morgens um 10 Uhr in weiland Carsten Christian Thaden Behausung zu Hohenkirchen einfinden und der Vergantungsordnung gemäß kaufen. Wornach u. Signat. Jever den 28. Aug. 1795.

(L.S.) Aus der Regierung.

4 Demnach auf geschenehtes Ansuchen Concursus Creditorum über des Alverich Hopen Cornelsen von Heppens in hiesigem Territorio annoch befindlichen Vermögen gerichtliche erkannt, so werden alle und jede, welche an besagtes Vermögen Ansprüche und Forderungen zu haben vermelden, hierdurch zum ersten, 2ten und 3ten mal öffentlich und peremptorie citret und vorgeladen, daß sie

Montag den 7ten Septemb. a. c. vor hiesigem hochgräßlichen Landgerichte in Person, oder durch genugsam Bevollmächtigte erscheinen, Ihre Forderungen und Ansprüche angeben, und die etwa desfalls in Händen habende Documente ad Acta produciren;

Montag den 21 Sept. a. c. dasjenige, was zur Liquidation der angegebenen Forderungen annoch erforderlich, beibringen und völlig liquidiren; und

Montag den 5ten Octob. a. c. rechtliches Erkenntniß darüber und wegen der Bezahlung eines jeden gewärtigen: unter der Verwarnung, daß der oder diejenige, welche beagtermäßen an den bestimmten Tagen nicht erscheinen und vorstehenden nicht nachkommen,

weiter nicht geböret, sondern sie abgewiesen, und ihnen ein stetes Stillschweigen auferleget werden solle. Anpbauen den 25 Aug. 1795.

(L. S.) Hochgräßlich Bentischisches Landgericht hieselbst.

Siegen. Carlisch.

Privat Sachen.

1 Kaufmann Jürgen Jaspers zu Hohenkirchen, hat neue Wannen zu verkaufen Stück zu 18 Schaf.

2 Heero Janßen, Zimmermann zu Hadlen will 5 Fuder Heu, Diat mit Haber u. Korn aufn Halm aus freyer Hand verkaufen. Liebhaber können sich am 1ten Septembris Nachmittags um ein Uhr in sein Haus einfinden.

3 Von des Nyelt Harms Kndes Vergantungsgelder sind circa 2000 Rthlr. im Ganzen oder in kleinern Summen inslich gegen Sicherheit zu belegen. Man kan sich hierhalb an den Rechnungssteller Hübling wenden.

4 Die schon längst mit Vertruß gemachte Bemerkung, i bestätigt durch eine neuerliche Erfahrung zwinget mich, hiedurch bekant zu machen, daß man sich doch enthalten möge, etwas auf meinen Rahmen verabsolgen zu lassen, ohne gewiß zu seyn, daß ein solches Verlangen von mir selbst herrühret. Am wenigsten traue man Zetteln und Briefen, welche ich nicht selbst geschrieben und überschicke. Die Fabricanten solcher Assignationen aber warne ich vor die Wiederholung, die Folgen möchten sonst unangenehm seyn.

J. A. Wilms, Schreiber.

5 Es sind 185 Rthlr. 3 Sch. Wiefesser Armen Geld sogleich inslich aus zuleihen wer diese Gelder verlanget und Sicherheit zu stellen im Stande ist, kan sich bey den Armiraten Dobe Emken Müller oder Tade Carlisch daselbst melden um über die Zinsen zu contrahiren.

6 Johann Evers Johansen hat ein Haus in Hohenkirchen worin 3 Wohnungen sind, zu vermieten, die Liebhaber dazu wollen sich am Sonntag als den 6ten Septemb. des Nachmittags um 2 Uhr in Noa Uphoff sein Haus zu Hohenkirchen einfinden.

7 Die Tiedemannsche Erben E. G. Lohse und weil. Cap. Kriegs Wittve haben noch aus freyer Hand zu verkaufen, erslich einen Frauen Kirchensitz in der Packerker Kirche an der Nordseite in 5ten Stuhl No. 17 den ersten Sitz,



noch ein bergl. im 6ten Stuhl, lft. D. ferner 2 Mannes Stellen in selbiger Kirche an der Süder Seite im 5ten Stuhl, No 21 und 22 mit einem Bücher Schrank darin und 18 Gräber auf dasigen Kirchhofe als 6 in der 14 Ordnung 6 in der 16 Ordnung und 6 in der 19 Ordnung Liebhaber belieben sich am Donnerstage den 3ten Sept. Nachmittags 1 Uhr in des Jude Eilers Boycken Hause auf Hoochfel einfinden.

8 Ich habe neu Rocken Stroh in Bettstellen zu verkaufen.

Wittwe Helmrichs.

9 Eine einzelne Person wüncht insiehenden Michaelis ein bis zwey Töchter oder Töchter honetter Aeltern in die Kost zu nehmen. Das Nähere bey Trendtel jun.

10 Bey Trendtel jun. sind folgende Musicaliën, nach bey gesetzte Preise in Gold zu haben: Cantate über die Lage des Teutschen Vaterlandes oder der zweyte Feldzug der Teutschen besungen von F. Neubauer 1795. 1 rl. 8 gr. 23 Lieder von F. Neubauer 1795. 12 gr. 12 Cottillons und Angloisen nebst March der Russen, bey der Einnahme von Ofjakow. von Kleinschmitt. 93. 4 ggr. Eine Cantate von Willh. Bach 1791. 12 ggr. J. L. Willings vermischte Clavier und Singstücke 2 Sammlungen. 1794. 2 Rl. 11 Nagels 24 kleine und leichte Stücke 1795. 8 ggr. H. L. Schnorr, Singstücke fürs Clavier 1795. 12 ggr. J. G. Suffer vermischte Clavierstücke. 1791. 18 ggr.

11 bey der Hofbuchbinder Trendtel jun. stehen folgende gebundene Bücher in Commission. und sind nach beigesezte Preise gegen baare Bezahlung zu haben. Dampiers Reisen um die Welt. Celle 1783. 12 ggr. Homers Odyssee a. d. Griechisch v. Edelzki Augsburg 1684. 20 ggr. Devarii liber de graecae linguae particulis Lpf. 1775. 8 ggr. Antons Geschichte der Concordien formel 2 Theile. Leipz. 1779. 12 ggr. Tozens gegenwärtiger Zustand von Europa. 2 Theile 1 Rthlr. Büschings Neue Erdbeschreibung 6 Theile 3 Rthlr. Cicérons de Natura deorum libri 3 Berol. 1744. 4 ggr. Horatii Opera Norimb. 1774. 6 ggr. Concordia pia et unanimi consensu repetita confessio fidei et doctrinae Leipz. 1712. 8 ggr. Fabri's Handbuch der neuesten Geographie. 16 ggr. Meufels Anleitung zur Kenntniß der Europäi-

schen Staatenhistorie. 1 Rthlr. Krusens practische Anweisung zur Orthographie. 14 ggr. Actis historico ecclesiasticis. 315 Theile in 48 Pergamentbänden. 9 Rthlr.

12 Kaufmann Jäger hat als Vormund 300 Rthlr. in Gold zinslich gegen Sicherheit zu belegen.

13 Jürgen Bruns Jürgen hat sofort 150 Rthlr. und um Winternacht d. J. 100 Rl. Pupillengelder zinslich zu belegen. Wer solches zu gebrauchen und gehörige Sicherheit stellet; der melde sich bey ihm und kann wegen die Zinsen accordiren.

14 Es sind 200 Rthlr. sogleich gegen Sicherheit und zu bedingende Zinsen zu belegen, wer Gebrauch davon machen kann, melde sich entweder bei dem Rechnungsfeller Popcken oder bei Halle Focken Jürgen zu Lettens.

15 Da eine neue Silber und Porcellainlotterie in Goslar errichtet, ich daher mir Loose kommen lassen, so können die erwaigten Liebhaber, welche darin ihr Glück versuchen wollen Loose erhalten, sie ist in 6 Classen geteilt, und kömmt nicht über 2 Rthlr Courant, die desfallsigen Pläne sind einsehen und geschieht die Ziehung der ersten Classe den 17 Nov. d. J. bis Ausgang October sind Loose davon zu haben. Jever den 27 August 1795.

Vorgeest.

16 Vermöge Landgerichtl. Protocolls vom heutigen Dato und mir darnach gewordenen gerichtlichen Anweisung sollen die der Wittwe Ebentraut gehörige an Hinrich Eilers auf gewisse Jahre in Pacht gethane 19 Grasden Landes bei den Meubhauser Hörn belegen, zum Besten des Hinrich Eilers Concursumasse auf einige Jahre verheuert werden. Wer zu dieser Heurung geneigt ist, wolle sich am Donnerstage den 10. Sept. Nachmittags in Jürgen Eiben Krughaue zum Hoochfel einfinden.

Zu gleicher Zeit soll auch am besagten Orte des Hinrich Eilers beim Paatenfer alten Deich belegene Haus, Scheune und Schmiede verheuert werden. Die Verheuerungsbedingungen von gesamteten Stücken sind vorhero bei mir zur Einsicht zu haben. Jever den 28 August 1795.

Kunstenbach, als gerichtl. bestellter Curator des Hinrich Eilers Concursumasse.

17 In der 2ten Classe, Berliner Classenlotterle sind in meiner Collecte folgende Gewinne gekommen, als: 11659, 11809, 45491,

die nicht herausgekommene Loose müssen bey Verlust des Anrechts vor den 7 Septemb. erneuert werden. Kaufloose sind noch bei mir zu haben. Moses Israel.

Todesfall.

Es hat der weisen Vorsehung, nach seinen Rath gefallen, unsere zärtlich geliebteste Mutter Philippine Christine Feldmann, geborne Hicken, am 21ten dieses im 37ten Jahre, nach einer langen auszehrenden Krankheit von unserer Seite durch den Tod zu entreißen, die es nun für uns noch drey unmündigen Kindern, sehr harte Schicksal, machen wir allen unseren Freunden, Gönnern und Verwandten, durch Verbitung aller Beyleidsbezeugung ergebenst bekannt.

Der Verstorbenen Kinder und Vormünder.

Deconomische Anfrage.

Einige Freunde der Landwirthschaft wünschen sehr den Ursprung, und den eigentlichen Sinn der gewiß auffallenden Benennung, Zucker = Kobl, die man den jungen Koblplantzen giebet, so bald sie veretzt sind, zu erfahren. Sollte jemand hierüber Ausschluß geben können würde er sowohl seinen deconomischen Freunden, als allen Landwirthen sich sehr verbinden. G-n.

Alten Markts Voigtthe zu Jever sind gewesen, desgleichen Sillenstede, Sandel und Cleverns.

Heer Hinrich Schröder Voget tho Jever, 1477. vid. 1) Enno Rud. Brenneysens offfr. Hist. und Landesverfassung, Tom. 1. lib. X. No. 5. S. 101. 2) V. Emmii Rer. Fris. Histor. Libr. 35. pag. 625. Er ist hernachmals unter Juncker Edo Wimcken von

- Jever dem Jüngern, der Fräul. Marien Vater, Drost geworden.
2. Johann Kammers Vogt 1540.
 3. Starck Omnecken Vogt 1542.
 4. Edo Alberichs Vogt 1567
 5. Johann Ocken von 1508 starb 1571 und liegt in der Stadtkirche hieselbst begraben.
 - 6.
 7. Dude Kleinen 1595 diesen hat Graf Johann von Oldenburg gewisse 11 Gr. Landes freygeg.
 8. Juncker Christopher von Warrnaat 1597.
 9. Albert Focken senior v. 1617 — 1631.
 10. Johann Focken junior Vogt zu Sillenstede, ist 1631 seinem Vater gefolget, war auch Rathsherr zu Jever und ist den 2ten Juny 1648 gestorb., begr den 7ten ejusd.
 11. Hermann Furing, von 1649 — 1651.
 12. Deppe von der Lippe Vogt auf dem Alten Markt starb 1651 den 10 Nov begr. hieselbst den 15ten.
 13. Capitain Johann Erdwin von Zapfenberg Vogt hieselbst und zu Sillenstede von 1653, starb 1677 den 1sten Juny, begr. den 11ten in hies. Stadtkirche. Siehe die Beamten von Lettns und Söbenkirchen.
 14. Hermann Thom en Alten Marks Vogt 1670.
 15. N. N. Focken war hier 1677 Amtmann.
 16. Johann Kercker Vogt zu Oldorf u. Sillenstede von 1679, ist zu Jever den 13. April 1687 begraben.
 17. Hermann Meyer Vogt zu Sillenstede von 1688, starb 1694 den 19. May und ist zu Jever in der Kirche begr den 22 ejusd. imgleichen dessen Wittwe geb. Fabricius den 11. Dec. 1694.
 18. Anton Schröder Vogt auf dem alten Markt imgl. Ausniener hieselbst von 1694, starb den 19. Febr. 1697 begr. den 23. d. M.
 19. Consistorial Assessor und Secr. Christian Philip Wagener von 1702, starb den 28 Apr. 1719 begr. den 3ten May.

(Der Beschluß folgt.)